

Nationen mitzuteilen, daß wir nicht der Verantwortung für die Ausrichtung dieses Kongresses enthoben werden wollen, sondern nur eine Vertagung wünschen. Wir wollten nicht unsere Einladung an die Vereinten Nationen zurückziehen und waren bemüht, alle Schritte zu vermeiden, die unser langjähriges Eintreten für die Grundsätze der Vereinten Nationen in Frage stellen könnten. Ich betone ausdrücklich, daß Kanadas Bereitschaft, sich an der Arbeit der Organe der Vereinten Nationen zu beteiligen und seinen Beitrag dazu zu leisten, ungeschmälert bleibt.

Die Nutzung des Aufschubs

Durch die Vertagung wird eine Atempause erreicht, die wir alle nach Kräften nutzen müssen, um eine Besserung der politischen Begleitumstände zu erzielen, damit wir künftig mit angemessener Sicherheit davon ausgehen können, daß Fachkonferenzen wie der 5. VN-Kongreß über Verbrechensverhütung und Behandlung Straffälliger sich als nützlich und produktiv erweisen. Wir hoffen, daß die gegenwärtigen Verhandlungen zur Verringerung der Spannungen zwischen einigen Parteien des Nahostkonflikts in den kommenden Monaten Erfolge zeitigen, und werden die Bemühungen der unmittelbar Beteiligten und der Regierung der Vereinigten Staaten zur Erreichung dieses Zieles tatkräftig unterstützen.

Außerdem wird die nächste Generalversammlung der Vereinten Nationen Gelegenheit bieten, das Prinzip der Universalität zu bekräftigen, dessen Erfüllung ein wesentlicher Grundsatz der VN sein sollte. Genauer gesagt werden wir uns jedem Versuch widersetzen, Israel oder irgendein anderes Land von den Beratungen der Generalversammlung auszuschließen. Die Akzeptierung dieses Prinzips würde Israels Status innerhalb der Völkergemeinschaft garantieren und somit einen Unsicherheitsfaktor in diesem Gebiet beseitigen.

Neue Verpflichtungen

Durch Beantragung einer Vertagung des Kongresses entzieht sich Kanada also nicht etwa seinen Verpflichtungen, sondern es nimmt neue auf sich. Die Regierung wird mittels neuer bilateraler und multilateraler Initiativen versuchen, die politische Lage in Nahost und in den Vereinten Nationen zu bessern. Das wird vor allem im Rahmen unserer Teilnahme an der nächsten Sitzung der Generalversammlung geschehen, die wegen der voraussichtlich im Mittelpunkt der Debatten stehenden Fragen entscheidend für die Zukunft der Vereinten Nationen sein könnte. Kanada wird mit den anderen interessierten Ländern über die Grundregeln für fachliche Erörterungen in VN-Gremien beraten. Allein oder in Zusammenarbeit mit anderen Staaten werden wir versuchen, in der Generalversammlung auf eine wirksame Lösung dieser Frage hinzuwirken.

Reise nach Nahost

Ferner beabsichtige ich, eine Reihe von offenstehenden Einladungen anzunehmen und im Herbst mehrere Nahostländer zu besuchen. Infolge der Schwierigkeiten, denen wir hinsichtlich der Abhaltung des VN-Kongresses über Verbrechensverhütung begegnet sind, haben diese Besuche, welche unsere Regierung ohnedies zur Festigung unserer Beziehungen zu jenem Teil der Welt für höchst nützlich hält, nun einen neuen Dringlichkeitsgrad erlangt. Das Hohe Haus kann sicher sein, daß ich die Meinung meiner Gastgeber zu diesen Schwierigkeiten einholen und mich um ihre Unterstützung der Vereinten Nationen als universelles Forum und wirksames internationales Instrument der Weltpolitik bemühen werde.

Ich darf die Mitglieder des Hohen Hauses darauf hinweisen, daß unser Entschluß, eine Vertagung des Kongresses zu beantragen, aus den angegebenen Gründen in Einklang mit der Nahostpolitik der kanadischen Regierung steht. Wir werden auch

(Schluß auf Seite 8)